

## nachhaltig handeln - ganzheitlich lernen

**Die Bildungswerkstatt Bergwald (BWBW) ist eine gemeinnützige Schweizer Stiftung für Jugendpädagogik und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE).**

**Seit 1995 leisten wir wirkungsvolle Beiträge zu einer ganzheitlichen Bildung der Jugend und zugleich zur Pflege der Natur- und Kulturlandschaft unseres Berggebiets.**

**Unsere Projektwochen für Schulklassen ab dem 8. Schuljahr und Lehrlingsgruppen sind ein ergänzendes Angebot zum normalen Bildungsbetrieb. Sie bieten einzigartige Möglichkeiten für ökologisches und soziales Lernen - in enger Verbindung mit sinnstiftendem Handeln für das Gemeinwohl.**



### Bildungsarbeit mit Hand und Fuss

Die auf Jugendliche zugeschnittene Methodik beruht auf langjähriger Erfahrung in der Jugendpädagogik und Umweltbildung. Vom Handeln über das Erleben zum Verstehen - das ist unsere pädagogische Leitlinie. Sie kommt dem Tatendrang Jugendlicher entgegen und bildet einen wertvollen Kontrast zum üblichen schulischen Lernen, das von der Theorie ausgeht.

Wir arbeiten in Kleingruppen, angeleitet durch Fachleute mit pädagogischer Erfahrung. Dadurch ist es möglich, auch mit Laien anspruchsvolle und spannende Facharbeiten auszuführen, unter Gewährleistung eines hohen Sicherheitsstandards.

Die Jugendlichen machen dabei elementare Naturerfahrungen, spüren und erweitern ihre Grenzen, erleben und reflektieren ihre Selbstwirksamkeit und lernen so auf eine Weise, die ihre Lebenstüchtigkeit und ihr Selbstvertrauen stärkt. Gleichzeitig erbringen sie beachtliche Arbeitsleistungen für unsere Auftraggeber aus Forst- und Alpwirtschaft, mit denen wir seit Jahren eng zusammenarbeiten. Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) wird auf diese Weise so konkret wie nur möglich erfahren.

### Vielseitiger Ertrag

Nebst dem direkten Bildungsertrag leisten unsere Projektwochen wirkungsvolle Lösungsbeiträge zu aktuellen pädagogischen und gesellschaftlichen Herausforderungen:

- zur gesunden Entwicklung der Persönlichkeit und der Sozialkompetenz der Jugendlichen
- zur Sensibilisierung im Umgang mit der Natur
- zur nachhaltigen Nutzung unserer Bergwälder und der alpinen Kulturlandschaft
- zum sozio-kulturellen Austausch und zu gelebter Solidarität von Stadt und Land

### Unser Leistungsausweis

Seit 1995 haben wir gegen 700 Projektwochen mit rund 15'000 Teilnehmenden durchgeführt. Im ganzen Berggebiet der Schweiz wurden dadurch mehr als 90'000 wertvolle Arbeitstage für Mensch und Natur geleistet. Zurzeit finden pro Jahr etwa 40 Projektwochen mit rund 1'000 Jugendlichen statt.

2001 und 2003	Förderpreis "Save the Mountains"
2009	Alpiner Schutzwaldpreis
2010	UNESCO-Label für qualifizierte Umsetzung von Bildung für nachhaltige Entwicklung